

Restloch 122

Schlagwörter: See

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Tröbitz, Uebigau-Wahrenbrück

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Restloch 122
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Das Restloch 122 entstand durch natürlichen Grundwasseranstieg in aufgelassenen Bereichen des Tagebaus Louise. Zeitweilig wurde es als Absetzbecken zur Klärung des aus dem Tagebau Domsdorf abgepumpten Wassers genutzt das von hier aus in die Schwarze Elster weitergeleitet wurde. Ebenso wurden ab 1941 Schlammwässer der Brikettfabrik Louise zur Klärung eingeleitet. Das Restloch wird heute als Angelgewässer und zur Fischzucht genutzt. Der Uferbereich ist verschilft. Dahinter befindet sich Birken und Kiefernbewuchs.

Datierung:

- Flutung: 1940

Quellen/Literaturangaben:

- Unterlagen von Hartmut Mörlin, Tröbitz

BKM-Nummer: 32001206

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schlagwörter: See

Ort: Domsdorf

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 18,47 N: 13° 25 39,63 O / 51,58846°N: 13,42768°O

Koordinate UTM: 33.391.075,15 m: 5.716.438,71 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.599.048,86 m: 5.718.079,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restloch 122“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsicht/BKM-32001206> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Qualität für Menschen



Schleswig-Holstein
Der echte Norden



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein

Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz